

**Einladung.** Heute, den 2. Decbr. bitte ich um gütigen und zahlreichen Besuch, indem ich mit gut zugerichteten Schweinsknochen aufwarten werde; Kirchberger und Döllnitzer Weißbier, so wie auch die Braunbiere sind von bester Güte  
 Friedrich Enderk, in der goldnen Säge.

**Einladung.** Heute Abend verspreche ich Schweinsknochen mit Sauerkraut und Meerrettig; auch ist das Wernsgrüner Weißbier bei mir zu haben, wozu ich meine werthen Söhne und Freunde ganz ergebenst einlade  
 C. Kuhn, neben dem Hotel de Saxe.

**Einladung.** Montag, den 4. Decbr., ladet zum Allerleischmaus seine Söhne und Freunde höflichst ein  
 J. G. Heinicke, in der grünen Linde.

**Einladung.** Montags, als den 4. December, halte ich einen Schmaus, wozu ich ganz ergebenst einlade  
 Joseph Weiser, Ranstädter Steinweg Nr. 1048.

**E i n l a d u n g .**

Alle verehrte Söhne mein  
 Lade ich zum Sonntag (den 3. Dec.) auf Karpfen ein,  
 Nebst Hasen- und Gänsebraten fein,  
 An Bier, Liqueur und guten Wein  
 Auch Tanzmusik noch obendrein,  
 Wird jeder Gast sich wohl erfreun —

C. F. Strauch, am Neuen Kirchhof.

**Bitte.** Der Subcollecteur Herr Wm. Dr. g. l. n. wird von einem, ihm wohlbekannten Abnehmer, hiermit ergebenst gebeten, seine eigentliche und wahre Wohnung anzuzeigen! — Damit einem resp. Publikum nicht das wiederfahren möchte, was einen hiesigen Bürger zu diesen Zeilen veranlaßt, indem genannter Herr Dr. g. l. n., nachdem man 6 Classen in der Lotterie gespielt, vor Ziehung der 7ten Classe weder in seiner Wohnung, noch weniger aber an seinem bestimmten Geschäftsstand, anzutreffen ist! —! —!  
 † † †

**Zhorzettel vom 1. December.**

<b>Grüna'sches Thor.</b>	<b>U.</b>	Fr. D. Müglich, a. Halle, b. Prof. Otto	6
<b>Gestern Abend.</b>		Die Berliner fahrende Post	12
Fr. Kaufm. Koch, a. Mannheim, v. Dresden, im Hotel de Saxe		<b>Vormittag.</b>	
Fr. Lieut. Graf v. Häfler, in Preuß. Diensten, v. Torgau, im goldnen Adler	<b>6</b>	Die Hamburger reitende Post	6
<b>Vormittag.</b>		<b>Nachmittag.</b>	
Die Dresdner Postkutsche	<b>6</b>	Auf der Berliner Silbpost: Fr. Kfm. Mohle, von Berlin, in St. Berlin, u. Partik. Piosée, von Berlin, pass. durch	1
Die Dresdner reitende Post	<b>7</b>	<b>Ranstädter Thor.</b>	<b>U.</b>
<b>Nachmittag.</b>		<b>Vormittag.</b>	
Auf d. Dresdner Silbpost: Frn. Gabets v. Hedgenborf, v. Dankelmann und v. Strell, von Dresden, p. durch, Fr. v. Jordan, v. Dresden, p. durch, Mühlensel, Lische, v. Dresden, in St. Berlin, Kfl. Kettenteil, Gaußner u. Krüger, v. hier, v. Dresden zurück	<b>5</b>	Fr. Kfm. Feller, v. hier, v. Raumburg zurück	6
<b>Halle'sches Thor.</b>	<b>U.</b>	Fr. P'hodiesniere, Bürger, a. Warschau, von Paris, pass. durch	12
<b>Gestern Abend.</b>		<b>Hospital Thor.</b>	<b>U.</b>
Fr. Kfm. Koch, a. Wittenberg, im goldnen Adler	<b>6</b>	<b>Vormittag.</b>	
		Die Prager u. Wiener reit. Post	7
		Die Altenburger fahrende Post	8